

# BEDIENUNGSANLEITUNG



KBS Gastrotechnik GmbH – Schoßbergstraße 26 – 65201 Wiesbaden

# bedienungshandbuch

deutsch

1. EINLEITUNG
2. GARANTIE
3. INSTALLATION UND MONTAGE

## ■ 1. EINLEITUNG

Wir möchten uns für Ihr Vertrauen in unsere Produkte bedanken, das Sie uns durch den Kauf dieses Kühlgeräts entgegen bringen. Das vorliegende Handbuch wurde erstellt, um dem Benutzer die gefahrlose, richtige Bedienung und Wartung der Kühlgeräte zu erläutern. Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam, bevor Sie Ihr Gerät in Betrieb nehmen.

Dieses Handbuch ist ein integrierender Bestandteil des Kühlschranks und muss daher sorgfältig aufbewahrt werden.

Das Garantiezertifikat und die Seriennummer des Geräts sind im vorliegenden Bedienungs- und Wartungshandbuch enthalten.

Bei Verlust des Handbuchs fordern Sie eine Kopie an. Geben Sie dazu das Modell, die Seriennummer und das Kaufdatum an.

Sowohl der Installateur als auch der Benutzer des Geräts müssen die im vorliegenden Handbuch angeführten Punkte kennen, bevor Sie am Gerät hantieren.

Der Hersteller setzt voraus, dass sowohl der Installateur als auch der Bediener des Geräts über Grundkenntnisse verfügt, um den Inhalt des vorliegenden Handbuchs zu verstehen, und die wichtigsten Hygiene- und Sicherheitsvorschriften kennt.

Reparaturen am Gerät dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden.

Bei Fragen zum Inhalt des vorliegenden Handbuchs kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder den Hersteller.

Bereich für seriennummer

Die nachstehend angeführten Punkte müssen vom Benutzer bereitgestellt werden:

- Vorbereitung des Raums auf die Erfordernisse des gekauften Geräts
- Stromnetz entsprechend den geltenden Rechtsvorschriften und angepasst an den Verbrauch und die Sicherheitserfordernisse des Geräts

- Material zur Reinigung des Geräts
- Wasserzulauf und -abfluss, falls für die Installation des Kühlschranks erforderlich

Der Hersteller lehnt jede Haftung in nachstehenden Fällen ab:

- Im Falle einer unsachgemäßen Verwendung des gekauften Geräts
- Im Falle einer Geräteinstallation, die nicht entsprechend den Anweisungen in diesem Handbuch durchgeführt wurde
  - Bei Stromausfällen
  - Im Falle nicht genehmigter Änderungen oder Eingriffe
  - Im Falle der Verwendung von Ersatzteilen, die für dieses Modell nicht vorgesehen sind
  - Bei Nichtbeachtung oder teilweiser Beachtung der Anweisungen
  - Im Falle von Beschädigungen, die durch das Transportunternehmen oder beim Transport zum Aufstellungsort des Geräts verursacht wurden

## ■ 2. GARANTIE

Die Garantiezeit für das Gerät und dessen Bestandteile beträgt ein Jahr ab Kaufdatum. In diesem Fall muss das schadhafte Teil oder die schadhafte Teile frachtfrei retourniert werden, vorausgesetzt diese Teile wurden nicht unsachgemäß verwendet.

Im Falle von Betriebsstörungen oder bei Bruch von Geräteteilen, die verursacht werden, weil das Gerät Arbeitsbedingungen ausgesetzt wurde, die in Widerspruch zu diesem Handbuch und zu den im Katalog angeführten Modellspezifikationen (Stromausfall, zu hohe Umgebungstemperatur, Scheiben, Beleuchtung usw.) stehen, kann auch innerhalb der Garantiezeit kein Garantieanspruch geltend gemacht werden.

## ■ 3. INSTALLATION UND MONTAGE

Das Gerät nicht kippen. Gegebenenfalls können einige Geräte auf die auf der Verpackung angegebene Seite gekippt werden, niemals in eine andere Richtung.

Es wird empfohlen, das Gerät auf einem festen, waagrechten und stabilen Boden auszupacken. Zur Beförderung an den Aufstellungsort kann ein Stapler oder Hubwagen verwendet werden. Das Gerät nicht über den Boden schieben und darauf achten, dass der Fußboden am Aufstellungsort waagrecht ist.

Beim Auspacken des Geräts das gesamte Verpackungsmaterial rund um das Gerät entfernen, dabei Stöße gegen das Gerät vermeiden. Anschließend das Gerät durch Ein- oder Ausschrauben der Stellfüße nivellieren. Danach den Schutzfilm mithilfe eines nicht spitzen Gegenstands vom Edelstahl abziehen.

In seiner endgültigen Position muss das Gerät rückseitig und seitlich jeweils mindestens 7 cm von der Wand entfernt sein.

### **ERSTE REINIGUNG**

Ziehen Sie den perforierten Schutzfilm vom Stahl ab, verwenden Sie dazu einen nicht spitzen Gegenstand. Reinigen Sie das Gerät zum ersten Mal mit einem mit Neutralseifenwasser befeuchteten Tuch. **KEINE REINIGUNGS- ODER SCHEUERMITTEL VERWENDEN.** Achten Sie besonders darauf, dass die elektrischen Teile nicht mit Wasser in Berührung kommen.

Keine Werkzeuge oder Hilfsmittel verwenden, die das Gerät zerkratzen oder beschädigen können.

Die Außenseite des Kühlschranks möglichst täglich mit einem feuchten Tuch abwischen.

Sobald das Gerät sauber und trocken ist, können die Zubehörteile an der richtigen Stelle eingesetzt werden.

### **ACHTUNG**

Zum Reinigen des **EDELSTAHLS** keine Scheuerschwämme aus Metall oder Nickel verwenden oder auf den Oberflächen ablegen, da die Eisenrückstände anheften können und dadurch Rostflecken entstehen lassen, die den Hygienezustand beeinträchtigen.



**Wichtiger hinweis vor gebrauch des geräts**

*Wir empfehlen Ihnen vor der erstmaligen Inbetriebnahme des Geräts die einzelnen Schritte und Anweisungen in diesem Handbuch zu lesen und zu befolgen.*

# bedienungsanleitung

**1. SICHERHEIT UND ÜBERPRÜFUNG****2. ALLGEMEINE HINWEISE ZUM STROMANSCHLUSS****3. GERÄTEKENNUNG****4. INBETRIEBNAHME****5. GEBRAUCH UND BETRIEBSGRENZEN****6. EMPFEHLUNGEN****7. VORSICHTSMASSNAHMEN****8. WARTUNG**

- GASKONDENSATOR
- VERDAMPFER
- AUTOMATISCHE VERDAMPFERPLATTE
- DICHTUNGEN

**9. FUNKTIONSTESTS**

- ÜBERPRÜFUNG VON BETRIEBSSTÖRUNGEN
- ÜBERPRÜFUNG DER LÄRMMENTWICKLUNG

**10. BAUTEILE**

- KÜHLMITTEL
- ZUSAMMENSETZUNG DER WÄRMEISOLIERUNG

## ■ 1. SICHERHEIT UND ÜBERPRÜFUNG

Für eine sichere Bedienung und Überprüfung des Geräts vor der Inbetriebnahme müssen die nachfolgenden Punkte beachtet werden.

- Die am Gerät angebrachten Typenschilder oder Anweisungen des Herstellers nicht verändern
- Sicherheitselemente nicht entfernen oder verändern
- Das Gerät nicht mit feuchten oder nassen Händen und Füßen berühren
- Das Gerät nicht barfuß berühren
- Beim Ausstecken des Geräts nicht am Kabel ziehen
- Vor jeder Reinigung oder Wartung das Gerät ausstecken, dazu zuerst den Hauptschalter betätigen und danach den Stecker ziehen
- Das Gerät nicht in aggressiver oder brandgefährdeter Umgebung aufstellen
- Adapter, Verlängerungskabeln oder Mehrfachsteckdosen vermeiden
- Kinder, Personen mit geistiger oder psychischer Behinderung oder Beeinträchtigung der Sensorik dürfen nicht am Gerät hantieren. Unerfahrene Personen müssen in der Bedienung des Geräts geschult oder dabei überwacht werden.
- Prüfen Sie, ob die vorhandene Netzspannung und -frequenz mit den Angaben am Typenschild übereinstimmen
- Prüfen Sie das Gerät auf etwaige Transportschäden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die am Transportweg oder durch falsche Lagerung des Geräts aufgetreten sind.
- Prüfen Sie die Funktionstüchtigkeit der beweglichen Geräteteile.
- Prüfen Sie die Bedientafel, die Elektroverkabelung und die Anschlüsse auf Unversehrtheit.
- Prüfen Sie, ob die gesamte Innenausstattung und alle Zusätze im Lieferumfang enthalten sind.

## ■ 2. ALLGEMEINE HINWEISE ZUM STROMANSCHLUSS

Prüfen Sie vor dem Anschluss des Geräts an das Stromnetz, ob die vorhandene Netzspannung und -frequenz den Angaben am Typenschild des Geräts entsprechen.

**Die Elektroanlage, an die das Gerät angeschlossen wird, muss unbedingt GEERDET und mit einem Magnetwärme- und Differenzialschutzschalter ausgestattet sein.**

Das Stromnetz muss den entsprechenden Querschnitt für den Verbrauch des Geräts aufweisen.

Sobald das Gerät angeschlossen ist und in Betrieb genommen wurde, leuchtet an der Bedientafel, je nach Modell, ein Kontrolllämpchen auf.

Wenn mehrere Geräte nebeneinander installiert werden, müssen sie getrennt voneinander an das Stromnetz angeschlossen werden. Verlängerungskabeln und Mehrfachsteckdosen sind zu vermeiden.

Der Hersteller lehnt jegliche Haftung ab, sollte einer oder mehrere der oben genannten Punkte nicht eingehalten werden.

### ■ 3. GERÄTEKENNUNG

Das Gerät, das Modell und die Seriennummer sind am Typenschild oder Datenblatt, das an allen Produkten angebracht ist, erkennbar. Zusätzlich zu den Kenndaten des Geräts werden das Kühlmittel und die Netzspannung angeführt, an die das Gerät angeschlossen werden muss.

<b>SERIENNUMMER</b>		<b>MODELO</b> Kode-Code Code	<b>N.º DE SERIE</b> Serie en. Serial no. No. de serie
<b>EQUIPO</b> Equipement Equipment	<b>CONDENSACION</b> Condensation Condensation	<b>AÑO DE CONSTRUCCION</b> Fabricationsjahr Année de fabrication Production Year	
<b>POTENCIA FRIGORIFICA</b> Génerateur-capacité Refrigerant Capacity	W	<b>T. trabajo</b> °C	
<b>REFRIGERANTE</b> Kältemittel-Frigorigant Gaz réfrigérant	<b>Tipo</b>	Gramos	
<b>TENSION</b> Spännung-Tension Voltage	V	Hz	
<b>CONSUMO</b> Strömehahme-Absorption Absorption	A. max	W. max	
<b>CORRIENTE CORTO CIRCUITO (cc)</b> Kurzschluss-Strom Courant court-Circuit Short - Circuit current	A	<b>CONSUMO LAMPARA</b> Lampen Strömehahme Absorption lampe Lampe Absorption	W
<b>CLASE CLIMATICA</b> Klima Klasse Classe Climatiqui		<b>POTENCIA NOMINAL</b> Nennleistung Puissance nominale	W

### ■ 4. INBETRIEBNAHME

- Nach der Innenreinigung das Gerät an das Stromnetz anschließen und den Schalter auf **ON** oder **I** stellen. Das Lämpchen des Schalters muss aufleuchten.
- Die Thermostatanzeige gibt die Innentemperatur des Geräts an.
- 3 Minuten nach Betätigen des Schalters muss die Kontrollleuchte, die den Betrieb des Verdichters anzeigt, ständig leuchten.
- Zu Beginn zeigt der Thermostat die Umgebungstemperatur an. Je länger das Gerät in Betrieb ist, desto kühler wird der Innenraum bis die Betriebstemperatur erreicht ist.
- Bei Geräten, in denen Tiefkühlkost aufbewahrt wird, setzt 2 Stunden nach der erstmaligen Inbetriebnahme ein Abtauvorgang ein.
- Das Gerät erst nach Erreichen der Betriebstemperatur befüllen.





## ■ 5. GEBRAUCH UND EBETRIEBSGRENZEN

- Jedes Gerät ist auf einen bestimmten Temperaturbereich ausgelegt.
- Die Temperatur muss nach folgenden Kriterien ausgewählt werden:
  - Art des zu kühlenden oder aufzubewahrenden Produkts
  - Umgebungstemperatur
  - Häufigkeit, mit der die Türen geöffnet werde

<b>KÜHLUNG</b> (0° bis + 10° C)	Für die Aufbewahrung von frischen und vorgekochten Lebensmitteln sowie zur Kühlung von Getränken.
<b>AUFBEWAHRUNG VON TIEFKÜHLKOST</b> (-25° bis - 15° C)	Zur langfristigen Aufbewahrung von bereits tiefgekühlten Lebensmitteln.
<b>Fischfach</b> (-6° bis +2° C)	Zur kurzfristigen Aufbewahrung von mit Eis bedecktem frischen Fisch.

Die Temperatur kann zwar über den Thermostatregler ausgewählt oder umprogrammiert werden, es wird jedoch dringend davon abgeraten, da dies eine Störung am Gerät verursachen und den vorgesehenen Zweck verändern könnte. Aus diesem Grund darf dieser Vorgang nie durchgeführt werden.

Bei Nichteinhaltung der oben genannten Anmerkung haftet der Benutzer für allfällige Schäden in diesem Zusammenhang.

Geräteeinheiten, die zum Aufbewahren von Tiefkühlkost vorgesehen sind, eignen sich zum Aufbewahren von tiefgefrorenen Produkten, nicht zum Einfrieren des Kühlguts.

Die für die Geräte festgelegten Betriebsgrenzen werden in Klimaklassen angegeben.

Klimaklasse	Trockenkugel-Temperatur °C	Relative Feuchtigkeit %
0	20	50
1	16	80
2	22	65
3	25	60
4	30	55
6	27	70
5	40	40
7	35	75
8	23,9	55

## ■ 6. EMPFEHLUNGEN

- Warten Sie mit dem Befüllen des Kühlschranks bis die Betriebstemperatur erreicht ist
- Für eine optimale Wirksamkeit des Geräts keine warmen Speisen sowie unverschlossene Getränkeverpackungen in den Kühlschrank geben

- Schützen Sie die Lebensmittel und ihr Aroma durch ein luftdichtes Verschlusssystem, lassen Sie zwischen dem Kühlgut entsprechend Platz, damit die Luft zirkulieren kann und beachten Sie die maximale Füllkapazität, die an der Innenseite des Geräts angegeben ist.
- Vermeiden Sie möglichst die Türen allzu häufig zu öffnen und lassen Sie diese auf keinen Fall offen stehen.
- Legen Sie keinen Karton oder Papier auf die Einlagefächer, da dadurch die Luftzirkulation unterbunden wird.

Wenn das Gerät lange Zeit außer Betrieb ist, sollten folgende Maßnahmen getroffen werden:

- Räumen Sie den Kühlschrank aus
- Schalten Sie den Hauptschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker
- Reinigen Sie den Kühlschrank innen und außen
- Öffnen Sie leicht die Tür, damit die Luft zirkulieren kann und schlechter Geruch vermieden wird

## ■ 7. VORSICHTSMASSNAHMEN

- Die Stabilität des Geräts ist auch bei offenen Türen gewährleistet, trotzdem ist es strikt verboten sich auf die Türen zu stützen.
  - Bei Geräten mit Einlagefächern aus Metall nicht mehr als 30 kg pro Fach, bei Plastikfächern nicht mehr als 25 kg pro Fach einfüllen und in jedem Fall das Kühlgut gleichmäßig verteilen. Es ist strikt verboten sich auf die Einlagefächer zu setzen oder zu stützen.
  - Bevor Sie den Schutz von den beweglichen Teilen entfernen, den Netzstecker ziehen
  - Treffen Sie die nötigen Vorkehrungsmaßnahmen, bevor Sie im Bereich des Verflüssigers hantieren, da einige Elemente sehr heiß sein können und dadurch Verbrennungsgefahr besteht
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Kühlschrank spielen .**

## ■ 8. WARTUNG

Bevor Sie den Kühlschrank reinigen, den Hauptschalter auf OFF oder 0 stellen und den Netzstecker ziehen.

Für eine bequemere Reinigung bzw. bei eventuellem Austritt von Flüssigkeit aus Lebensmittel sind die Geräte mit einem Wasserabfluss ausgestattet.

Im Zuge der Reinigung muss der Verschluss des Abflusses entfernt und der Abfluss von eventuell anhaftenden Feststoffen befreit werden, um die Gefahr einer Verstopfung zu vermeiden.

Die Funktionstüchtigkeit und eine lange Nutzungsdauer des Geräts hängen in großem Maß von der richtigen und regelmäßigen Wartung ab.

Bei Nichteinhaltung der in diesem Handbuch beschriebenen Vorgangsweisen lehnt der Hersteller jegliche Haftung ab.

#### • GASKONDENSATOR

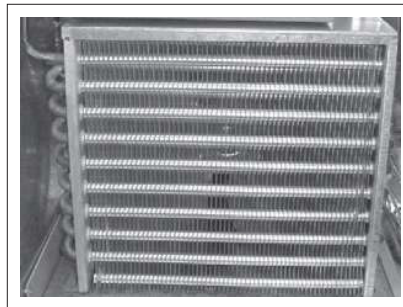
Wenn der Gaskondensator des Kühlaggregats mangelhaft gewartet wird oder schmutzig ist, kann die Leistungsfähigkeit des Geräts erheblich beeinträchtigt und die Lebenszeit des Verdichtermotors verringert werden. Je sauberer der Kondensator ist, besonders im Bereich der Lamellen, desto **energiesparender** arbeitet das Gerät.

Diese Arbeit sollte jedenfalls von einem **Servicetechniker** durchgeführt werden. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

Die Reinigung des Verflüssigers muss bei ausgestecktem Gerät erfolgen und die Schutzvorrichtungen (Gitter) müssen abgenommen oder das Verflüssigeraggregat herausgezogen werden (abhängig vom jeweiligen Modell).

Zum Entfernen des Schmutzes, der sich auf den Lamellen des belüfteten Kondensators abgelegt hat, wird eines der folgenden Verfahren empfohlen:

- Eine Bürste oder Pinsel mit sanften Borsten verwenden
- Den Schmutz mit einem passenden Gerät einsaugen
- Den Schmutz mit Druckluft entfernen



Es wird empfohlen diesen Vorgang mindestens alle 3 Monate und zu Beginn des Sommers durchzuführen.

#### • VERDAMPFER

##### **Nur für Fachpersonal**

Die einzige Wartungsarbeit beim Verdampfer besteht in einer sorgfältigen Reinigung. Voraussetzung für diese Arbeit ist, dass das Gerät ausgesteckt und das Eis, das sich eventuell zwischen den Lamellen gebildet hat, geschmolzen ist. Dies kann durch Warten oder durch Abtauen mittels Eingriff in die Steuerungselektronik erreicht werden. Mit lauwarmem Wasser kann dieser Vorgang beschleunigt werden. **NIEMALS** harte oder spitze Gegenstände verwenden.

Zum Reinigen des Wärmetauschers oder des Gehäuses **KEINE** chemischen Entfettungsmittel mit Säureanteilen oder Bleichlauge, Chlor, Ammoniak oder Salze verwenden, da all diese Produkte aggressiv auf Kupfer und Aluminium wirken. Nur Wasser mit neutralen und sehr verdünnten Reinigungsmitteln oder Produkte, die speziell für die Reinigung von Verdampfern von Kühlgeräten vorgesehen sind, verwenden. Je sauberer gereinigt wird, desto **energieeffizienter** arbeitet das Gerät.

#### • AUTOMATISCHE VERDAMPFUNGSPLATTE

##### **Nur für Fachpersonal**

Die meisten Geräte verfügen über eine automatische Verdampfungsplatte in den Fällen, in denen das Wasser das durch den Abtauvorgang der Verdampfer entsteht, nicht nach außen kanalisiert werden kann. Wenn diese Platte nicht eingebaut ist, verbinden Sie die Abflussrohre direkt mit dem Wasseranschluss oder benützen Sie einen Auffangbehälter für das Abtauwasser.

Das Abtauwasser kann auch beträchtliche Schäden bewirken, da es die Rohrleitung, die die notwendige Wärme zum Verdampfen des Wassers zuführt, angreifen oder den elektrischen Widers-

tand beschädigen kann.

Es wird daher empfohlen auf diese Platte zu achten und sie einer regelmäßigen Reinigung zu unterziehen.

#### • **DICHTUNGEN**

Die Dichtungen haben die Funktion sicherzustellen, dass die Türen der Kühlkammern dicht schließen und die Dichtheit gegenüber äußeren Elementen gegeben ist.

Im Gummi der Dichtung befindet sich ein Magnetprofil, das sich am Rahmen des Kühlschranks anhaftet. Im Laufe der Zeit können sich durch die Magnetwirkung erdhaltige Substanzen anhaften, die durch Oxidation Flecken erzeugen.

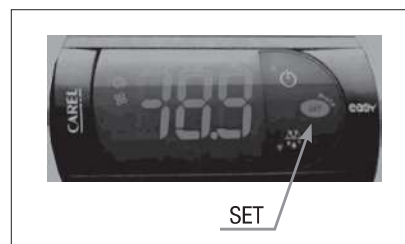
Es wird daher empfohlen, diese Dichtungen frei von Fremdkörpern zu halten, die oxidieren könnten sowie frei von ölhaltigen Ablagerungen, die langfristig den Gummi der Dichtung verändern könnten.

Mit einem mit Neutralseifenwasser befeuchteten Tuch reinigen, **KEINE REINIGUNGS- ODER SCHEUERMITTEL VERWENDEN.**

### ■ **9. FUNKTIONSTESTS**

#### • **ÜBERPRÜFUNG VON BETRIEBSSTÖRUNGEN**

Einige Fälle von Betriebsstörungen kann der Benutzer selbst auf einfache Weise lösen. Wir empfehlen Ihnen daher, bevor Sie einen Fachmann zu Rate ziehen, folgende Überprüfungen durchzuführen.



#### **Das Gerät funktioniert nicht**

- Prüfen Sie, ob es richtig eingesteckt ist
- Prüfen Sie, ob der Steckdose Strom zugeführt wird.

#### **Die Innentemperatur ist zu hoch**

- Prüfen Sie, ob in der Nähe eine Wärmequelle vorhanden ist
- Prüfen Sie, ob das Gitter des Verflüssigers verlegt ist
- Zur Überprüfung des Grenzpunkts des Thermostats die Taste „SET“ einmal drücken und loslassen.
- Prüfen Sie ob das Kühlgut richtig eingelegt ist, ohne die Ausgänge des Innengebläses zu verlegen, und ob seit dem Befüllen des Kühlschranks genügend Zeit zum Kühlen der Lebensmittel vergangen ist
- Prüfen Sie, ob die Türen richtig schließen.

#### **Bei eigenartiger oder zu starker Geräuschbildung**

- Prüfen Sie, ob die Nivellierung des Geräts Schwingungen hervorrufen kann
- Prüfen Sie, ob ein Gegenstand an einem beweglichen Geräteteil scheuert

Sollten diese Kontrollen keinen Erfolg gebracht haben, wenden sie sich an den für Sie zuständigen Kundendienst und machen Sie Angaben zu Modell, Seriennummer und Kennzeichen. Diese Angaben finden Sie am Typenschild.

- ÜBERPRÜFUNG DER LÄRMENTWICKLUNG

- Solche Tests müssen in einem Raum ohne geräuschkämpfende Elemente durchgeführt werden, und kein wichtiges Hindernis darf sich in der Nähe des Kühlschranks befinden.
- Die bei Schalltests aufgezeichneten Schallpegel wurden entsprechend der Normen ISO 230 und 235 durchgeführt.

**Leq** (Dauerschallpegel) unter 70 dB (A)

**Lp** (Schalldruckpegel) unter 130 dB (C).

ANMERKUNG: (A) (C) sind die Frequenzbewertungskurven

## ■ 10. BAUTEILE

Der gesamte Innenraum, in dem die Lebensmittel aufbewahrt werden, besteht aus ungiftigen Materialien, die vom spanischen Lebensmittelgesetz zugelassen sind.

Sämtliche Zubehörteile oder Schutzvorrichtungen erfüllen ebenso die gesetzlichen Anforderungen, einschließlich der Muttern und Bolzen, die aus rostfreiem Stahl hergestellt oder verzinkt sind.

Der Kühlschrank wird mit umweltfreundlichem Kühlgas betrieben und entspricht den geltenden EU-Vorschriften.

- KÜHLMITTEL
- ZUR KÜHLUNG: R134A oder R404A
- ZUM GEFRIEREN: R404A
- ZUSAMMENSETZUNG DER WÄRMEISOLIERUNG.
  - Die Wärmeisolierung besteht aus PUR-Schaum Dichte 40 kg/m<sup>3</sup>, als ausdehnendes Gas wird R-134a verwendet.

## Wichtiger Hinweis für Produkte, die R-600a / R290 als Kältemittel verwenden.



*Dieses Gerät kann mit Kältemitteln R134a oder R290 / R600a geliefert werden. Angaben zu \* dem Kältemittel und der Füllung finden Sie auf dem Typenschild auf der Rückseite des Geräts.*

Isobutan als Kältemittel (R-600a) und Propan (R290) haben folgende Vorteile:

- + Hohe Energieeffizienz.
- + Ozon-Zersetzungspotential (ODP): 0
- + Treibhauspotenzial (GWP): Minimum

Der R-600a und R290 sind sehr umweltfreundlich, obwohl sie auch ein brennbares Gas sind. Daher ist beim Umgang mit dem Gerät äußerste Vorsicht geboten.

Sicherheitsmaßnahmen:

- Vermeiden Sie es, Komponenten des Kühlkreislaufs zu manipulieren oder zu beschädigen.
- Verwenden Sie niemals mechanische Mittel, um den Abtauvorgang zu beschleunigen. Vermeiden Sie andere Mittel, die vom Hersteller nicht empfohlen werden.
- Lassen Sie das vordere Schutzgitter immer montiert.
- Führen Sie die Reinigung des Geräts mit äußerster Sorgfalt durch. Verwenden Sie dazu eine weiche Bürste, Druckluft oder geeignete Absauggeräte, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Platzieren Sie das Gerät in einem großen Raum, um die Bildung eines explosionsfähigen Gemisches aus Gas und Luft im Fluchtfall zu vermeiden. Der Raum muss mindestens 1 m<sup>3</sup> pro 8 g Kältemittelfüllung haben. Diese letzten Informationen finden Sie auf dem Typenschild auf der Rückseite des Geräts.
- Schalten Sie das Gerät niemals ein, wenn Sie vermuten, dass es beschädigt ist, wenn es merkwürdige Geräusche von sich gibt oder wenn ein ungewöhnlicher Betrieb auftritt. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den technischen Service.
- Reparaturen müssen immer von qualifiziertem Personal unter Verwendung der Originalersatzteile des Geräts ausgeführt werden.
- Bevor Sie das Gerätekabel abziehen, schalten Sie das Gerät immer mit dem Schalter am Bedienfeld aus.
- Wenn Sie im Kühlkreislauf Gas- oder Flüssigkeitslecks feststellen, vermeiden Sie mögliche Zündquellen wie Flammen oder Funken. Schalten Sie keine elektrischen Geräte ein oder ziehen Sie den Netzstecker und lüften Sie den Raum für einige Minuten.

### Warnung:



! Die Nichtbeachtung der Sicherheitsmaßnahmen kann zu Verletzungen durch Kontakt mit dem Gas und zu schweren Unfällen durch Feuer oder Explosion führen.



! Die unverantwortliche Manipulation der Komponenten des Geräts kann zu schweren Unfällen führen.



